

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 134 (1992)

Heft: 2

Buchbesprechung: Buchbesprechungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

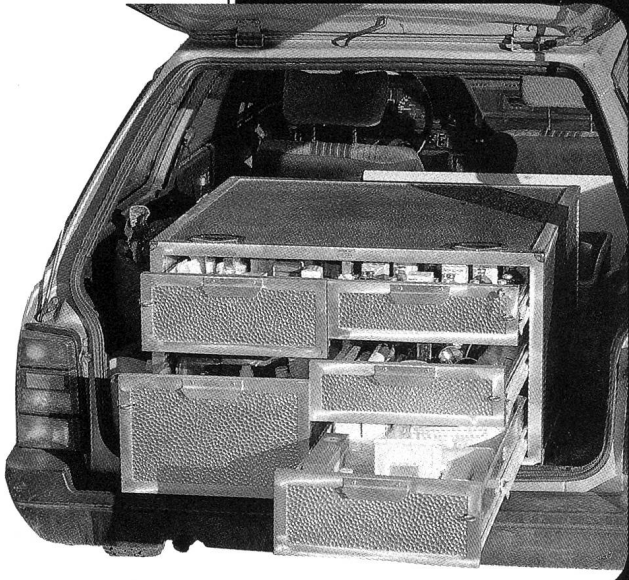
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Alles griffbereit!

Die K&S Autoapotheke schafft Ordnung und bewahrt alles bruchstabil auf. Sie schützt zudem vor Kälte, Wärme, Ver-



schmutzung und unerlaubtem Zugriff. Robuste Ausführung aus Aluminium mit Innenwand-Isolierung, Rollschubladen (eine Schublade abschliessbar). Die K&S Autoapotheke passt in jeden Kombi oder Jeep. Ausbaufähig mit verschiedenen Modellen.



Modell Komfort für den individuellen Einsatz, 2 Schübe. Robuste Aluminiumbauweise. Abschliessbar. Leicht.

Verlangen Sie eine ausführliche Dokumentation bei:

indulab ag

Haagerstrasse
CH-9473 Gams

Tel. 085 / 7 14 14
FAX 085 / 7 15 10

indulab



BUCHBESPRECHUNG

GRUNDZÜGE DER WIEDERKÄUER-ERNÄHRUNG

Piatkowski B., Gürtler H., Voigt J., 236 Seiten, 42 Abbildungen und 131 Tabellen. Gustav Fischer Verlag, Jena 1990. DM 85.-

Endlich ein deutschsprachiges Buch, in dem die physiologischen und biochemischen Grundlagen der Wiederkäuer-Ernährung dargestellt werden. Leider sind aber die verschiedenen Abschnitte sehr unterschiedlich gewichtet. Das Buch ist in sieben Kapitel gegliedert und beginnt mit der Darstellung der Eigenschaften der Futtermittel. Dann folgt das Kapitel über die Verdauung. Dem Intermediärstoffwechsel sind ganze sieben Seiten und wenige Zeilen gewidmet, wobei eine zusammenfassende Darstellung der Milchbildung fehlt. Im zentralen Kapitel 4 «Inhaltsstoffe und Verwertung der Futtermittel» wird die energetische Bewertung nach dem Stärkewert, der Energetischen Futtereinheit und auch nach dem Prinzip der Nettoenergie-Laktation erläutert. Ebenso wird als Grundlage einer neuen Proteinbewertung das System des «duodenalen Rohproteins» dargestellt, was dem bei uns gebräuchlichen APD (absorbierbares Protein im Darm) entspricht. Die nächsten Kapitel befassen sich mit der Futteraufnahme und mit «Stoffwechselkrankheiten und Störungen im Verdauungsablauf». Hier wünscht sich der Tierarzt, der um die aetiologische Bedeutung der Ernährung weiss, noch mehr Information. Abgeschlossen wird das Buch mit der Beschreibung der praktischen Fütterung der Milchkuh, der Kälber, Jungrinder, Mastbullen und der Schafe. Dabei wird die einzige Seite über «Fütterung und Fruchtbarkeit» diesem zentralen Problem nicht gerecht.

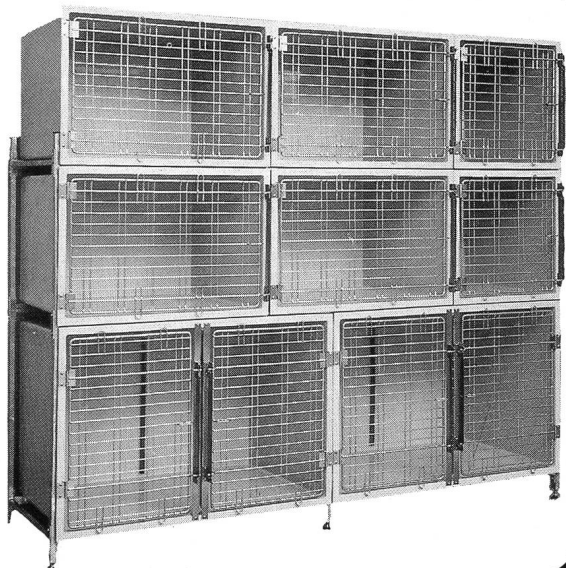
Das von einem Agrarwissenschaftler, einem Tierarzt und einem Biochemiker verfasste Buch «Grundzüge der Wiederkäuer-Ernährung» ist ein Anfang, dem hoffentlich sehr bald eine umfassendere Neuauflage mit den Grundlagen der Wiederkäuer-Fütterung folgt.

Für schweizerische Leser ist dieses Buch eine wertvolle Ergänzung zu unseren Schriften über Fütterungsnormen und Nährwerttabellen. Seine Anschaffung kann trotz der geäußerten Kritik empfohlen werden.

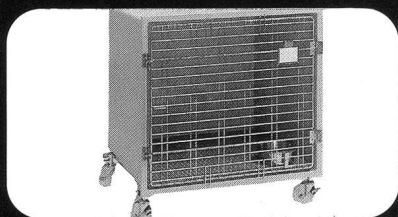
M. Wanner, Zürich

Die anpassungsfähigen Tierboxen

für Hunde, Katzen und andere
Kleintiere



Vier verschiedene Boxen-Größen lassen sich im Modulsystem zusammenstellen. Ob in der Höhe oder Breite, überall erweiterbar. Optimale Raumausnutzung dank Modul-System. Hergestellt aus einem Guss und aus warmem schalldämmendem Material. Robuste Ausstattung.



Käfig auf fahrbarem Untergestell mit Futtergrill, Futterschale und Kartenhalter. Kombinierbar mit jeder Modulgröße.

Verlangen Sie eine ausführliche Dokumentation bei:

indulab ag

Haagerstrasse
CH-9473 Gams

Tel. 085 / 7 14 14

FAX 085 / 7 15 10

indulab



BUCHBESPRECHUNGEN

HOMÖOPATHISCHE BEHANDLUNG DER RINDERKRANKHEITEN

G. MacLoed. Bearb. H. Wolter. 1990. 196 Seiten. Sonntag Verlag, München. DM 39.–

Im vorliegenden Buch werden die wichtigsten Rinderkrankheiten in 18 Kapiteln aufgeführt. Bei jeder Krankheit beschreibt der Autor ganz kurz Ätiologie und Symptome. Anschliessend folgen einige (3–12) homöopathische Mittel, welche für die Behandlung der entsprechenden Krankheit geeignet sind. Alle angeführten Mittel werden am Schluss des Buches in einer sehr kurz gefassten Materia Medica beschrieben. Leider berücksichtigt der Autor dabei nur Körpersymptome. Die wichtigsten, die «Mind»-Symptome, fehlen. Das Buch muss als «Ideenlieferant» für häufig gebrauchte Mittel bei bestimmten Krankheiten angesehen werden. Ebenso häufig wird jedoch ein anderes Mittel das richtige sein. In der klassischen Homöopathie verschreibt der Arzt nicht ein bestimmtes Mittel gegen eine bestimmte Krankheit, sondern das passende Mittel für jedes einzelne Individuum. Es darf sich niemand der Illusion hingeben, er könne allein mit diesem Buch ohne grundlegendes Studium der Homöopathie Rinder homöopathisch behandeln.

Für eine erfolgreiche Therapie sind gute Kenntnisse der Materia Medica und deren Anwendung nötig. Andernfalls wird der enttäuschte Tierarzt nach kurzer Zeit die Homöopathie als unwirksam aufgeben.

Franziska Roesti, Wimmis

VON TIEREN UND MENSCHEN

Aus dem tierärztlichen Frauenalltag

S. Ostendorf (Herausgeberin), 104 Seiten, 13 Zeichnungen, Schlütersche Verlagsanstalt, Hannover, 1991. DM 19.80

Diese kleine Schrift wurde zum 30jährigen Bestehen des Verbandes Deutscher Tierarztfrauen und Tierärztinnen herausgegeben und enthält 30 Geschichten aus dem tierärztlichen Frauenalltag. Es ist ein buntes Kaleidoskop, wie es nur das Leben schreibt. Die eine Reminiszenz erstaunt, die andere stimmt nachdenklich, die nächste lässt schmunzeln, und vieles kommt dem tierärztlichen Leser und der tierärztlichen Leserin allzu bekannt vor.

M. Wanner, Zürich